

Antec UFS sei Dank

Beitrag von „mike“ vom 12. Oktober 2007 um 10:36

Hallo Gemeinde!

Da ich heute ohnehin beim Reifenhändler meines Vertrauens war und dort beim DTM verdächtigen Räderwechsel mitgeholfen habe (18" Alu mit Geländebereifung runter und 18" Manhattan mit Pirelli Ice&Snow rauf - ächz), habe ich die Gelegenheit und die Hebebühne genutzt und meinen Antec UFS abgeschraubt. Für mich ist die OffRoad Saison vorbei (in Pommern bin ich ja "nur" als Beifahrer dabei) und bis zu den nächsten TF Terminen (April 2008) werde ich schon mit meinem neuen unterwegs sein.

Nach ca. 1/2 Stunde Kärchern im Waschpark läuft übrigens immer noch unten braune Brühe raus wenn man z.B. in die "Lüftungsschlitze" neben den Nebelscheinwerfern reindüst. 🤔

Ich stell' später mal noch ein Bild vom UFS ein. Der hat doch einige Kratzer abbekommen - bin froh, dass ich das Ding dran hatte. Prima fand ich, dass man nach 3 Jahren die Muttern noch problemlos lösen konnte und nur eine der 6 Aufhängungen ein klein wenig verbogen war. Das Kleinzeug werde ich jetzt noch reinigen und dann kommt das Ding beim nächsten Dicken auch wieder ran. 🙌🙌

Weitere "Beschädigungen" konnte ich auch nach sehr ausführlicher Inspektion auf der Hebebühne nicht entdecken. Sogar das Plastikteil, das den Motor "schützt" und sich knapp bis zum Mitteldifferential zieht ist noch da, wo es hingehört (es soll ja Kollegen geben, die das schon auf der Strecke gelassen haben...).

Fazit: Einparken ist immer noch vieeel gefährlicher als OffRoad fahren.:D

Und: nachträglich nochmal vielen, vielen Dank an Holger Ihle, der mir das Ding damals empfohlen, besorgt und montiert hat. 🙌